

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295192

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Alfred-Kästner-Straße 38

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2513/n

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Tordurchfahrt, repräsentativ gestaltete Putzfassade, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1878 nach Plänen der Architekten Blankenburg und Lohausen für den Bauunternehmer Heinrich Voigt erbautes fünfgeschossiges Mietshaus. Putzfassade mit einfachen Stuckgliederungen und zwei leicht vortretenden Seitenrisaliten, die über einem kräftigen Konsolgesims mit zwei segmentbogigen Giebeln abschließen. In den Giebeln und zwischen den Fensterachsen der Seitenrisalite feinteilige Stuckarbeiten. Das Erdgeschoß und das erste Obergeschoß werden durch eine kräftige Nutung zu einer Zone zusammengefasst, die Erdgeschoßfenster wie auch die Tordurchfahrt sind dabei rundbogig gestaltet. Das vierte Obergeschoß mit Pilastergliederung.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1878-1879 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer

Aufnahmejahr

Fotograf

Beschreibung

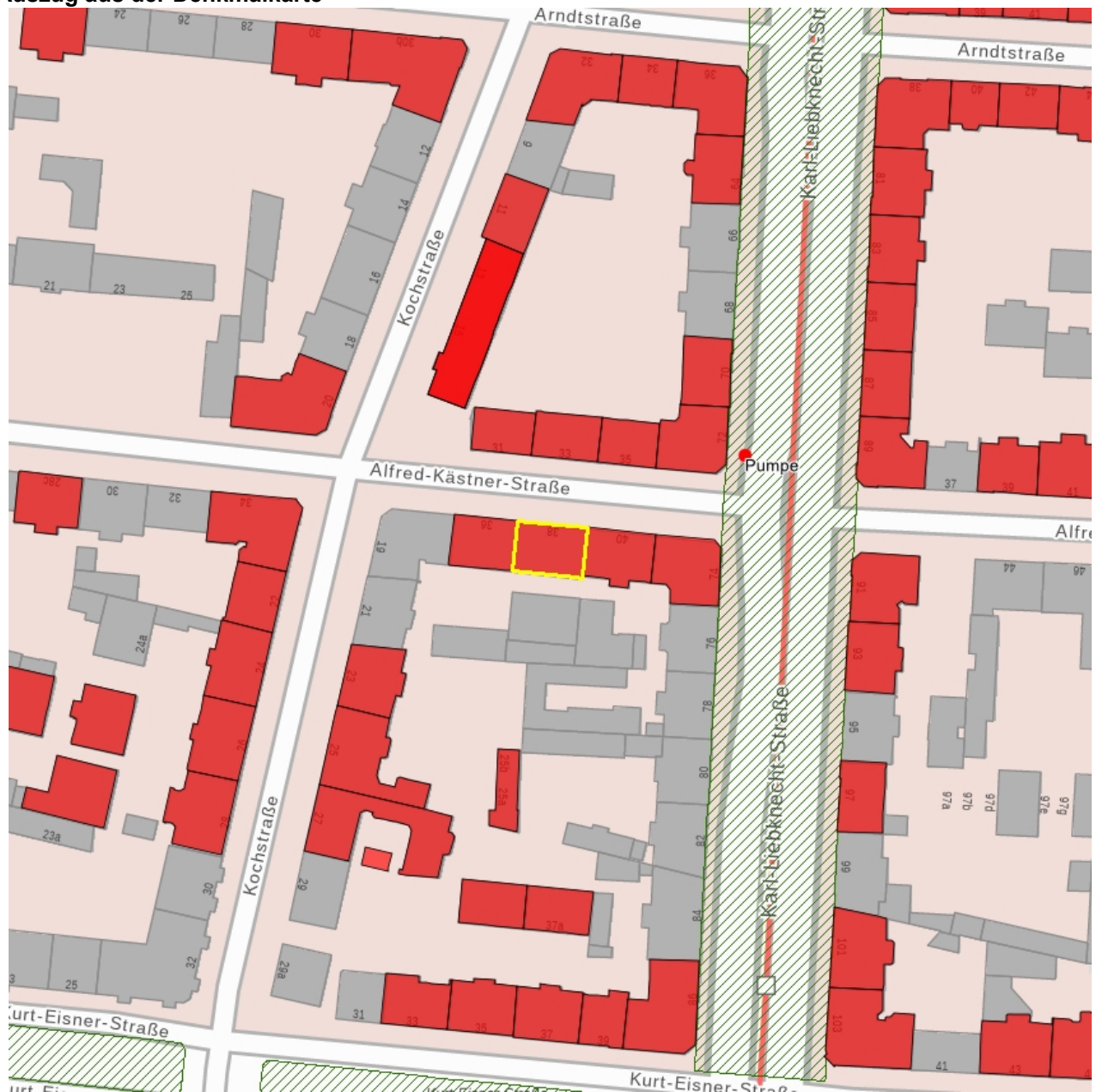
F 09295192 A

2013

Nitzsche, Mathis

Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

